

AARBERG AKTUELL

INFORMATIONEN DER EINWOHNERGEMEINDE AARBERG

Stadtplatz 46 | 3270 Aarberg | T 032 391 25 20 | www.aarberg.ch

Foto: iStock.com

EINFÜHRUNG BETREUUNGSGUTSCHEINE PER 1. AUGUST 2020

Per 1. August 2020 werden in Aarberg Gutscheine für die Betreuung von Kindern in Kindertagesstätten und Tagesfamilienorganisationen eingeführt. Im Sinne eines Pilotbetriebs werden die Betreuungsgutscheine für die Dauer von zwei Jahren unlimitiert (ohne Kontingent) ausgegeben.

Die Betreuungsgutscheine für August 2020 können ab Frühling 2020 via kantonalem Portal (www.kiBon.ch) beantragt werden. Die Gutscheine können durch die Eltern bei einem Betreuungsangebot ihrer Wahl eingelöst werden. Voraussetzung ist, dass die Anbieter über eine Zulassung des Kantons verfügen.

Was sind Betreuungsgutscheine?

Die Eltern erhalten von der Gemeinde einen einkommensabhängigen Gutschein, den sie bei der Kindertagesstätte oder Tagesfamilienorganisation ihrer Wahl im Kanton Bern einlösen können. Der Gutschein vergünstigt so die Betreuungskosten in Kitas und Tagesfamilien.

Wie hoch ist die Subvention pro Tag / pro Stunde?

Die maximale Vergünstigung für vorschulpflichtige Kinder **unter zwölf Monaten** liegt bei

- 150.00 Franken pro Tag in einer Kita.
- 12.75 Franken pro Betreuungsstunde in einer Tagesfamilie.

Die maximale Vergünstigung für vorschulpflichtige Kinder **ab zwölf Monaten** liegt bei

- 100.00 Franken pro Tag in einer Kindertagesstätte.
- 8.50 Franken pro Betreuungsstunde in einer Tagesfamilie.

Die maximale Vergünstigung für schulpflichtige Kinder **ab dem Eintritt in den Kindergarten** liegt bei

- 75.00 Franken pro Tag in der Kindertagesstätte.
- 8.50 Franken pro Betreuungsstunde in einer Tagesfamilie.

IN DIESER AUSGABE

- 3 Neu-Gewerbeapéro
- 4 Kids-Sport Woche Aarberg
- 6 Bibliothek Jahresbericht 2019
- 9 Abseits der grossen Zentren – aber gut in der Region integriert
- 10 Berner Rundfahrt
- 13 Johann Jakob Vögeli, Sekundarlehrer in Aarberg von 1857–1892
- 14 AARsenior informiert
- 15 Aarberger Anlaufstellen für Altersfragen
- 16 Infos
- 16 Agenda
- 16 Impressum/Redaktionsschluss

WER BEKOMMT EINEN BETREUUNGSGUTSCHEIN?

Wer bekommt einen Betreuungsgutschein?

Um einen Gutschein beantragen zu können, müssen die Eltern gemäss Bestimmungen des Kantons folgende Bedingungen erfüllen:

1. Die Familie braucht die Betreuung

Ein Betreuungsbedarf ist dann gegeben, wenn Familie und Beruf nicht vereinbart werden können. Bei Alleinerziehenden muss das Arbeitspensum mindestens 20%, bei Paaren 120% betragen. Soll ein Gutschein für ein Kind ab dem Kindergarten beantragt werden, muss das Arbeitspensum 40% bzw. 140% betragen. Der Arbeitstätigkeit gleichgestellt sind die Arbeitssuche, eine berufsorientierte Aus- oder Weiterbildung, die Teilnahme an einem Integrations- oder Beschäftigungsprogramm und ärztlich bestätigte gesundheitlich bedingte Einschränkungen der

Betreuungstätigkeit (gesundheitliche Indikation).

Eltern, die nicht oder weniger erwerbstätig sind, erhalten einen Betreuungsgutschein, wenn die familienergänzende Betreuung zur sozialen oder sprachlichen Integration des betreuten Kindes im Hinblick auf den Volksschuleintritt notwendig ist. Die soziale Indikation wird durch eine Fachstelle (i.d.R Sozialdienst oder Mütter- und Väterberatung) bestätigt.

2. Die Familie benötigt aufgrund ihrer finanziellen Situation Subventionen

Betreuungsgutscheine werden nur an Familien mit einem massgebendem Einkommen bis zu Fr. 160 000.00 ausbezahlt. Das massgebende Einkommen wird gleich wie heute auf Basis der Einkommens- und Vermögensverhältnisse der Eltern sowie der Familiengrösse berechnet.

Die Eltern zahlen in jedem Fall mindestens 7 Franken pro Tag bzw. 70 Rp. pro Stunde selber an die Betreuungskosten. Der Gutscheinbetrag wird vom Tarif des Betreuungsangebots abgezogen. Die Anbieter legen ihre Preise selber fest. Wie viel eine Familie für die Betreuung zahlt, ist deshalb auch vom Tarif des KITA-Angebots abhängig.

Limitierung der Betreuungsgutscheine

Der Kanton überlässt es den Gemeinden, die Gutscheine zu limitieren oder das Alter der Kinder für die subventionierte familienexterne Kinderbetreuung zu begrenzen. Die Gemeinde Aarberg sieht zurzeit keine Kontingentierung vor.

Wie wird das Betreuungspensum festgelegt?

Bei Eltern, die ein Gesuch stellen, weil sie arbeiten, Arbeit suchen, einer berufsorientierten Aus- oder Weiterbildung nachgehen, an einem Integrations- oder Beschäftigungsprogramm teilnehmen oder eine gesundheitliche Indikation vorliegt, ist der Umfang des Anspruchs auf Betreuungsgutscheine vom Ausmass der Beschäftigung abhängig.

In der Gemeinde Aarberg entspricht das vergünstigte Betreuungspensum bei Alleinerziehenden maximal dem Beschäftigungspensum + 20%.

Bei Paaren entspricht das vergünstigte Betreuungspensum maximal dem gemeinsamen Beschäftigungspensum abzüglich 100% + 20%. D.h. ein Paar, welches gemeinsam 140% arbeitet, würde einen Gutschein für 60%, eine alleinerziehende Person, welche zu 60% erwerbstätig ist, würde einen

Betreuungsgutschein im Rahmen von 80% erhalten.

Bei einer Indikation aufgrund eines Sprachförderbedarfs wird ein Betreuungsgutschein im Umfang von 40% verfügt. Bei Gutscheinen zur sozialen Integration legt die zuständige Fachstelle das Betreuungspensum fest (je nach Indikation zwischen 20–60%).

Betreuungsgutschein beantragen

In der Gemeinde Aarberg werden künftig die Betreuungsgutscheine online beantragt werden können. Für jedes Kind muss ein Gutschein beantragt werden. Der Kanton Bern hat die online-Plattform kiBon eingeführt und stellt diese den Gemeinden, Kitas sowie den Eltern kostenlos zur Verfügung. Über die online-Plattform wird zukünftig die gesamte Administration betreffend Betreuungsgutscheine abgewickelt. Sie können sich online über www.kibon.ch registrieren und anschliessend einen Betreuungsgutschein beantragen.

Die Vorteile von kiBon für Eltern kurz aufgelistet

- Eltern werden schrittweise und verständlich durch die Erfassung Ihrer Gesuchsdaten geführt.
- Mit ihrem Login können Eltern jederzeit und überall auf ihre Daten zugreifen und den Bearbeitungsstand ihres Gesuchs überprüfen.
- Meldepflichtige Änderungen der Verhältnisse können bequem erfasst werden.
- Der Aufwand für Gesuche in den Folgejahren wird reduziert.
- Bei einem Umzug in eine Gemeinde, die auch kiBon nutzt, müssen die Daten nicht erneut eingegeben werden.

Sozialabteilung Aarberg

INFORMATIONEN

Bei Fragen oder Unklarheiten zum Beantragen der Betreuungsgutscheine online über www.kibon.ch können sie sich an die Sozialabteilung Aarberg wenden (Tel 032 391 25 30).

NEU-GEWERBEAPÉRO IN DER AM SUISSE IN AARBERG

Am 22. November 2019 fand in der AM Suisse (früher Metallunion) ein Anlass für die neuen Gewerbebetriebe aus Aarberg und Lyss statt. Ziel des Anlasses war die Vorstellung der beiden Gemeinden und das Kennenlernen und Austauschen. 12 Firmen haben diesen Termin wahrgenommen.

Herr Andrist, Vizedirektor des AM Suisse und Leiter Bildungszentrum Aarberg führte durch die Räumlichkeiten und stellte sämtliche Berufsgattungen vor.

Hauptauftrag des AM Suisse Bildungszentrums in Aarberg ist es, Berufsleute aus den AM-Suisse-Branchen (Land- und Baumaschinentechnik, Metallbau, Hufschmiede) in der Grund- und Weiterbildung zu unterstützen. Durch das Bildungszentrum werden Lernende zu hervorragenden Berufsfachleuten ausgebildet und in der Weiterbildung können diese ihr technisches Wissen verfeinern und ergänzen. Das Bestreben des Bildungszentrums ist es, den Kursteilnehmern ein attraktives, für die Branche sinnvolles Angebot mit zeitgemässen Unterrichtsformen zu vermitteln. Im Jahr 2019 haben rund 4800 Schüler das Bildungszentrum Aarberg besucht. Rund ein Viertel der Schüler sind Lernende welche die überbetrieblichen Kurse im Rahmen ihrer beruflichen Grundbildung besuchen. Diese Schüler kommen aus den Kantonen Basel-Stadt,

Basel-Land, Solothurn, Bern, Freiburg, Wallis, Genf, Waadt.

Die anderen Schüler besuchen das Bildungszentrum im Rahmen einer Weiterbildung. Dieses Einzugsgebiet ist aus der ganzen Schweiz. Insgesamt werden im Jahr rund 15 000 Kursteilnehmer-tage Unterricht erteilt.

2002 wurde der Neubau für die technische Schulung auf der Chräjeninsel in Aarberg eingeweiht. Die Nachfrage nach technischer Grund- und Weiterbildung verlangte jedoch bereits im Jahr 2006 nach einer Vergrösserung, so konnte 2008 eine zusätzliche techni-

sche Schulungshalle auf der Chräjeninsel in Betrieb genommen werden. 2012 durfte die AM Suisse den Abschluss der dritten Ausbautappe ihres Bildungszentrums in Aarberg feiern. Im Rahmen des 50 jährigen Bestehens im Jahr 2018 konnte die vierte Ausbautappe in Betrieb genommen werden. Mit der Erweiterung dieser bisher grössten Ausbautappe ist ein wichtiges Zwischenziel erreicht.

Nach dem Durchgang durch sämtliche Schulungsräume traf man sich in der Aula zum Austausch und gemütlichen Ausklingen des Anlasses wieder. Die Gemeinden Aarberg und Lyss bedanken sich bei der AM Suisse, insbesondere bei Herrn Andrist, für die interessante und ausführliche Führung. Merci!

Finanzabteilung Aarberg





14.-17. APRIL: 1. KIDS-SPORT WOCHEN AARBERG SPORT, SPASS UND SPIEL FÜR KINDER AUS AARBERG UND UMGEBUNG

Neu in Aarberg: Direkt nach den Ostertagen findet vom 14. bis 17. April 2020 in der AARfit-Halle die erste Kids-Sport Woche statt. Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 14 Jahren werden täglich von 9.30 bis 16 Uhr von erfahrenen, ausgebildeten Kurs-Leiterinnen und -Leitern in verschiedene Sportarten eingeführt und unterrichtet. Zusätzlich steht täglich von 8 bis 9.30 Uhr und von 16 bis 17.30 Uhr eine Vor- bzw. Nachbetreuung im Angebot.



Freude an der Bewegung, eine Entlastung für die Eltern während der Ferienzeit und ein Näherbringen der Kinder und Jugendlichen an die regionalen Vereine: Das sind die Hauptziele der 1. Kids-Sport Woche vom 14. bis 17. April in Aarberg.

Am Morgen und am Nachmittag findet täglich eine Doppellektion Sport statt. Dabei ergänzen sich Indoor- und Outdoor-Aktivitäten. Unterschiedlichste Bewegungsarten und -formen werden von bestens geschulten Leiterinnen und

Leitern vermittelt. Die in die Kids-Sport Woche integrierten Vereine aus Aarberg können eigene Lektionen anbieten, sodass die Kinder und Jugendlichen die spezifischen Sportarten ihrer Region kennenlernen können. An einem Halbtage können die Kids-Sport Teilnehmer selber eine gewünschte Aktivität auswählen. Je nach Zusammenstellung des Programms ist die Durchführung eines internen Turniers möglich. Das Mittagessen nehmen alle Kinder, Jugendlichen, Leiterinnen und Leiter



gemeinsam ein. Es soll die Selbständigkeit der Kinder fördern, auch in Bezug auf Rücksichtnahme und Mithilfe bei der Essensausgabe und beim Abräumen. Während der möglichen Vor- und Nachbetreuung – 8 bis 9.30 Uhr, 16 bis 17.30 Uhr – können die Kinder frei spielen; Kartenspielen, Lesen oder – falls noch Power vorhanden – Austoben in der Turnhalle stehen im Angebot. Hinter der Idee und auch der Durchführung der Kids-Sport Woche in Aarberg steht der Aarberger Elternverein

KIDS-SPORT Woche

in Zusammenarbeit mit dem Gemeinnützigen Frauenverein und dem Verein Kids-Sport. Die Kids-Sport Woche soll den Zusammenhalt in der Region fördern und helfen, neue Kontakte zu knüpfen. Und natürlich soll sie den Kindern und

Jugendlichen unvergessliche Erlebnisse beschern sowie viel Spass bereiten und positive Emotionen schüren.

Verein Kids-Sport

INFORMATIONEN

Mehr Informationen zur 1. Kids-Sport Woche in Aarberg finden Sie unter www.kids-sport.ch. Oder besuchen Sie uns am Kids-Sport Festival in Port am 21. März 2020.



BIBLIOTHEK JAHRESBERICHT 2019

Wiederum dürfen wir auf ein «lesereiches» Jahr zurückblicken. Viel Freude haben uns insbesondere die zahlreichen Besuche und Kontakte mit den Kindern und Jugendlichen gemacht. Wir versuchen mit interessanten, abwechslungsreichen Angeboten alle «Geschmacksrichtungen» unserer Kundschaft zu treffen. Allen soll der Zugang zu spannenden Geschichten und aktuellen Informationen gewährt werden. Leseratten wollen gehegt, gepflegt und gefüttert werden.

ZAHLEN

	2019	2018
Ausleihen	48 168	50 302
Reservationen	1 503	1 572
Besuche *	11 287	12 066
Anzahl Medien	14 749	14 221
Öffnungstage	177	161
Neukunden	138	176
Aktive Benutzer **	958	994

* nur Zugriffe auf Kundenkarte, physische Besucherzahl kann nicht eruiert werden; diese Zahl ist bedeutend höher
 ** aktiv = Bewegungen in den letzten 12 Monaten



Unsere Krimifans kamen dieses Jahr nicht zu kurz. Eine Fülle von neuen Thrillern und Krimis fanden den Weg auf unsere Gestelle. Mit Ina Haller durften wir auch eine aktuelle Schweizer Krimi-Autorin bei uns begrüßen. Feinere und humorvollere Zeilen bot uns Christiane Neiss, welche uns anlässlich des Vorleseabends sowie beim Adventsfensteranlass beehrte. Anlässlich der 2. Seeländer Bibliotheks-

woche fand auch wieder der Nationale Vorlesetag statt. Unser Programm umfasste 4 verschiedene Veranstaltungen für Interessierte von 4–99 Jahren. Unsere drei Ferienpass-Kurse «Spiel- und Rätselparcours in der Bibliothek» haben sich grosser Beliebtheit erfreut. Alle Kursdaten waren innert Kürze ausgebucht. Das kunterbunte Gemisch zwischen Lesen, Spielen, Rätseln, Malen und Zuhören hat alle Sinne



angeregt. Während den Sommerferien hiess es wieder «Biblio goes Badi»: jeden Mittwochnachmittag haben wir unter den grossen Bäumen beim Restaurant eine Kamishibai-Geschichte erzählt. Die neu eingeführte Tonie-Box erfreut sich grosser Beliebtheit und zurzeit stehen, neben der Box, 40 verschiedene Figuren zur Ausleihe zur Verfügung. Zwei neue Gesichter sind am Ausleih-



pult anzutreffen: Marlies Walthert und Monika Zuber gehören neu zum Team. Sie ersetzen Vreni Sahli (Pensionierung) und Christine Favre Niemeyer (Aufstockung Lehrpensum). Wir wünschen allen viel Freude und Erfüllung in ihren jeweiligen neuen Aufgaben. Die Ausleihzahlen zeigen (wie erwartet) einen deutlichen Einbruch bei den Ausleihen der NonBooks-Medien. Haben



DIE HÄUFIGSTEN AUSLEIHEN

Kinder/Jugend

Bücher

- Das Schlumpfbaby 16 x
- Gregs Tagebuch:
Ich war's nicht 15 x

Hörbücher

- Globi im alten China 14 x
- Die 3 !!!: Diebe in der Lagune 14 x

Zeitschriften

- Geomini 3/2018 8 x
- Geolino 1/2019 5 x

DVD

- Small Food 14 x
- Ostwind – zusammen
sind wir frei 11 x

CD

- Wir singen mit
Pippi Langstrumpf 17 x
- RTL Hits Sommer 10 x

Erwachsene

Bücher

- Der Mann im Leuchtturm 13 x

Hörbücher

- Suppe, Wurst u Brot (Emil) 10 x

Zeitschriften

- Schöner Wohnen, Jan 2019 7 x

DVD

- Bohemian Rapsody (Queen) 16 x

CD

- Mega Hits 2019 – Die Erste 11 x



ANGEBOTE/ VERANSTALTUNGEN

Darbietungen

20.–25.5.2019: **Seeländer Bibliothekswoche zum Thema «Wasser»** (Ausstellung, Vorlesen, Bücherflohmarkt)

22.5.2019: **2. Nationaler Vorlesetag** Kamishibai mit E. Berger, «Dominik Dachs» mit Nadja Schwendener, «Bad Boys & Rebel Girls» mit I. Schwarz, Vorleseabend «Hommage ans Seeland» mit Christiane Neiss.

10./17./24./31.7., 7.8.2019: **Biblio goes Badi:** Kamishibai-Geschichten mit E. Berger, C. Favre, M. Walthert
9./16./23.7.2019: **Spiel- und Rätselparcours in der Bibliothek:** Ferienpasskurse

31.10.2019: **Krimiabend mit Ina Haller:** «Rüebliand»

12.12.2019: **Adventsfenster:** Weihnachtsgeschichten mit Christiane Neiss, Alphornklänge mit Monika Zuber, Fensterdekoration I. Schwarz, M. Walthert

Bücherkaffee

21.5./25.10.2019: Vorstellung der jeweils neusten Bücheranschaffungen der Erwachsenen Belletristik (während den Öffnungszeiten der Bibliothek).

Schulen

- 193 betreute Besuche von Schulklassen und Kindergärten Aarberg
- 6 Besuche der Schulen Seedorf

Bücherkorb

im Schwimmbad Aarberg, Mai – September 2019

wir im Vorjahr noch 5821 DVDs und CDs Ausleihen verzeichnet, sind es im 2019 noch 3640 Ausleihen. Hier widerspiegelt sich der Einfluss von Streaming- und Downloaddiensten wie Spotify, Netflix etc. deutlich. In den anderen Segmenten «Bücher/Hörbücher/Zeitschriften» bleiben die Zahlen konstant. Eine Steigerung der Ausleihen dürfen wir im E-Medien-Bereich verzeichnen: gegenüber dem Vorjahr wurden 1138 Ausleihen mehr getätigt. Ein grosses Dankeschön deshalb an unsere Kundinnen und Kunden für die Treue und Loyalität! Wir erleben an jedem Ausleihtag sehr viele positive Begegnungen und lobende Rückmeldungen. Das fägt!

Vielen Dank auch an die Lehrkräfte der Primarschule Aarberg und das Badi-Team. Eure wertvolle und unermüdete Unterstützung schätzen wir und unsere Kundschaft sehr. Ein «besonderes» Zitat eines 7jährigen Kunden möchten wir an dieser Stelle noch weitergeben: «Ds Aarbärg fägt: mir hei e Zuckerfabrig, ä Schlöf, ä Badi u ä kuuli Biblere!» Eine bessere Werbung gibt's nicht! Sollten Sie Fragen, Anregungen oder Anschaffungswünsche haben, zögern Sie nicht, an uns zu gelangen. Wir stehen jederzeit gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Biblio-Team Aarberg



ABSEITS DER GROSSEN ZENTREN – ABER GUT IN DER REGION INTEGRIERT

Innerhalb des Vereins seeland.biel/bienne organisieren sich die Gemeinden in Gebietskonferenzen, um sich gemeinsam den Schwerpunktthemen in ihren Teilregionen zu widmen. Für Brigitte Walther aus Tschugg und ihre Amtskolleginnen und -kollegen im westlichen Seeland stehen der Tourismus und die (Land-)Wirtschaft häufig auf der Traktandenliste.

Die Teilregion Ins/Erlach ist eine ländliche Gegend zwischen den Zentren Bern, Biel und Neuenburg. Eine Randregion?

Geografisch betrachtet vielleicht schon. Wir leben in einer sehr schönen Gegend, wo andere Ferien machen, trotzdem ist man von hier in nur 20 Minuten in den grossen Städten.

Welchen Einfluss hat die nahe Sprachgrenze?

Unsere Gemeinden gehören zur Deutschschweiz, das ist unsere Identität. Aber das Westschweizer Element macht sich verstärkt bemerkbar. Immer mehr Menschen aus dem Kanton Neuenburg ziehen zu uns. Damit wird der Bilinguismus zum Thema. An einigen Gemeindeversammlungen wird heute aus Rücksicht auf die Zuzüger Hochdeutsch gesprochen.

Fühlen Sie sich als Randregion vom Kanton Bern wahr- und ernstgenommen?

Teils teils, das ist nicht anders als anderswo. Als einzelne Gemeinde hat man kein grosses Gewicht, doch wenn man gemeinsam auftritt – wie mit dem Verein seeland.biel/bienne – wird man durchaus gehört.

Auch innerhalb der Region Biel/Seeland steht Ihre Teilregion selten in den Schlagzeilen.

Die grossen Themen liegen naturgemäss häufiger im Umfeld der wirtschaftlichen Zentren. Wenn sich seeland.biel/bienne um diese kümmert, profitieren auch wir, denn dort befinden sich zum Beispiel die Arbeitsplätze, die für uns ebenso wichtig sind. Wir erhalten von

der Gesamtregion aber durchaus auch Unterstützung für unsere eigenen Anliegen – etwa im Bereich Landwirtschaft.

Die abnehmende Bodenqualität im Gemüseland des Grossen Mooses gibt zu reden. Was tut die Region zur Lösung der Probleme?

Der Torfboden senkt sich immer weiter ab, da ist sicher Handlungsbedarf.

Auch für diese Herausforderung ist ein gemeinsames Vorgehen das Richtige. Mit der Landwirtschaftlichen Planung Seeland West und der Bodenkartierung Grosses Moos sind wir daran, Grundlagen zu schaffen, um die Daueraufgabe Bodenverbesserung langfristig zu bewältigen. Es geht auch darum, unsere intensive Landwirtschaft mit den ökologischen Anliegen in Einklang zu bringen. Dazu sind auch Kompromisse nötig.

Von wirtschaftlicher Bedeutung ist im westlichen Seeland auch der Tourismus. Regionale Initiativen wie der Pont de l'Avenir über die Zihl oder ein Feriendorf im Inforama Ins sind aber gescheitert...

Für das Scheitern gab es verschiedene Ursachen. Um solch grosse Projekte zum Fliegen zu bringen, braucht es den Rückhalt aller Beteiligten – Gemeinden, Region und auch Kanton. Bei diesen Projekten im Rahmen der Neuen Regionalpolitik (NRP) befürworteten alle die Abklärung der Machbarkeit,



Brigitte Walther ist Gemeindepäsidentin von Tschugg und Mitglied der Gebietskonferenz Ins/Erlach von seeland.biel/bienne

zuletzt wollten einzelne Akteure aber nicht mehr mitziehen. Das ist immer ein Risiko, das man in Kauf nehmen muss.

Zur wirtschaftlichen Stärkung der Region hat seeland.biel/bienne auch das Projekt «Coworking» angestossen. Was steckt dahinter?

Derzeit laufen Abklärungen im regionalen Zentrum Ins, aber auch in Lyss und Büren. Die Idee besteht darin, in den Regionen Infrastrukturen für flexibel nutzbare Arbeitsorte und Treffpunkte zu schaffen, wie es sie in vielen Städten längst gibt. Der Vorteil eines solchen Angebots besteht darin, dass Arbeitnehmende dadurch – ähnlich wie bei «Homeoffice» – einen Teil ihrer Arbeit in der Nähe ihres Wohnorts erledigen können und nicht jeden Tag weite Strecken pendeln müssen. So könnte der Pendelverkehr eingedämmt werden und die Region würde als Wohn- und Arbeitsstandort gestärkt. Wir werden sehen, ob das bei uns zustande kommt.

INFORMATIONEN

Mehr Infos zum Thema:
www.seeland-biel-bienne.ch



BERNER RUNDFAHRT

16. MAI 2020

Während der Berner Rundfahrt ist am Samstag, 16. Mai 2020, im Grossraum Lyss – Friesenberg – Aarberg mit grösseren Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Die Kantonspolizei Bern und die Organisatoren bitten die Verkehrsteilnehmer und die Bevölkerung an der Strecke um Verständnis.

Die Behinderungen beginnen am Samstag um 8.30 Uhr und enden ca. um 18.30 Uhr. Start und Ziel befinden sich in der Werkstrasse, Industrie Süd, in Lyss.

Während dem Radrennen gibt es Einschränkungen im Postautoverkehr. Bitte beachten Sie die Infos an den Haltestellen und in den Postautos. Einige Streckenabschnitte müssen aus Sicherheitsgründen vom übrigen Verkehr freigehalten werden.

Die Umleitungen sind signalisiert. Die Kantonspolizei Bern und die Organisatoren geben den Verkehrsteilnehmern und Besuchern der Veranstaltung folgende Ratschläge:

- Fahrzeuglenker, welche nicht im Zusammenhang mit der Berner Rundfahrt unterwegs sind, sollten die erwähnten Strassenabschnitte meiden.
- Die Anwohner der Strecke werden gebeten, besondere Vorsicht walten zu lassen.
- Im Zweifelsfall ist die gleiche Richtung einzuschlagen, wie sie von den Rennfahrern gefahren wird.
- Die Weisung der Polizei und der Streckenpost sind zu befolgen.
- Während der Durchfahrt sind die Fussgänger dringend gebeten, im Bereich der Fussgängerstreifen auf Ihr Vortrittsrecht zu verzichten.

Wir danken für Ihr Verständnis. Die Durchfahrzeiten finden Sie in den entsprechenden Marschtabellen, sowie unter www.berner-rundfahrt.ch.

Berner Rundfahrt

STARTZEITEN IM ZIELGELÄNDE

Nationale Rennen

08.30 Uhr	Herren Elite
08.40 Uhr	U19 / Amature Herren
08.50 Uhr	FE/FB Frauen

Volksrennen

12.15 Uhr	Race 3
12.30 Uhr	Race 2
12.45 Uhr	Race 1
15.30 Uhr	Kids Cup

INFORMATIONEN

www.berner-rundfahrt.ch

Bei Fragen schreiben Sie uns an berner-rundfahrt@berner.ch.

Am Renntag erreichen Sie uns unter 079 341 44 35 / 079 632 34 49

Marschtabelle

Höhe ü. Meer		Distanz	Elite 135,80 km 41,5 km/h	Amateure/ U19 Herren 101,85 km 40,5 km/h	Frauen FE/FB 67,90 km 36,4 km/h	Fun Race 3 101,85 km 39,4 km/h	Fun Race 2 67,90 km 38,4 km/h	Fun Race 1 33,95 km 37,0 km/h	Kids Cup
442	START Lyss Werkstrasse	0.00	08:30	08:40	08:50	12:15	12:30	12:45	15:30
450	Bären Kreisel	1.60	08:33	08:43	08:53	12:18	12:33	12:48	
456	Richtung Wiler	2.82	08:35	08:45	08:55	12:20	12:35	12:50	
517	Wiler	5.47	08:40	08:50	09:00	12:25	12:40	12:55	
563	Seedorf	7.06	08:42	08:53	09:03	12:28	12:43	12:59	
600	Baggwil	8.06	08:44	08:55	09:06	12:30	12:45	13:01	
665	Frienisberg	9.22	08:48	08:59	09:12	12:34	12:50	13:06	
725	BERGPREIS	10.15	08:51	09:02	09:17	12:38	12:54	13:11	
666	Meikirch	13.25	08:54	09:05	09:20	12:41	12:57	13:14	
633	Säriswil	16.05	08:58	09:09	09:24	12:45	13:01	13:18	
656	Innerberg	18.57	09:01	09:13	09:28	12:49	13:05	13:22	
674	Frieswil	21.20	09:05	09:17	09:32	12:53	13:09	13:26	
608	Detligen	22.50	09:06	09:18	09:33	12:54	13:10	13:27	
520	Radelfingen	25.30	09:09	09:21	09:36	12:57	13:13	13:30	
470	Mülital	26.90	09:10	09:22	09:37	12:58	13:14	13:31	
460	Aarberg	27.82	09:11	09:23	09:38	12:59	13:15	13:32	
455	Aarberg Zentrum	28.62	09:12	09:24	09:39	13:00	13:16	13:33	
450	Kappelen	30.88	09:15	09:27	09:42	13:03	13:19	13:36	
442	Lyss 1. Zieldurchfahrt	33.95	09:19	09:31	09:46	13:07	13:23	13:40	16:30
450	Bären Kreisel	35.55	09:22	09:34	09:49	13:10	13:26		
456	Richtung Wiler	36.77	09:24	09:36	09:51	13:12	13:28		
517	Wiler	39.42	09:28	09:41	09:56	13:17	13:33		
563	Seedorf	41.01	09:31	09:44	09:59	13:20	13:36		
600	Baggwil	42.01	09:33	09:46	10:02	13:22	13:38		
665	Frienisberg	43.17	09:37	09:49	10:07	13:27	13:43		
725	BERGPREIS	44.10	09:39	09:52	10:12	13:30	13:47		
666	Meikirch	47.20	09:42	09:55	10:15	13:33	13:50		
633	Säriswil	50.00	09:46	09:59	10:19	13:37	13:54		
656	Innerberg	52.52	09:50	10:03	10:23	13:41	13:58		
674	Frieswil	55.15	09:54	10:07	10:28	13:45	14:02		
608	Detligen	56.45	09:55	10:08	10:29	13:46	14:03		
520	Radelfingen	59.25	09:58	10:11	10:32	13:49	14:06		
470	Mülital	60.85	09:59	10:12	10:33	13:50	14:07		
460	Aarberg	61.77	10:00	10:13	10:34	13:51	14:08		
455	Aarberg Zentrum	62.57	10:01	10:14	10:35	13:52	14:09		
450	Kappelen	64.83	10:04	10:17	10:38	13:55	14:12		
442	Lyss 2. Zieldurchfahrt	67.90	10:08	10:21	10:42	13:59	14:16		
450	Bären Kreisel	69.50	10:11	10:24	10:42				
456	Richtung Wiler	70.30	10:13	10:26	10:44				
517	Wiler	73.37	10:17	10:31	10:49				
563	Seedorf	74.96	10:20	10:34	10:52				
600	Baggwil	75.96	10:22	10:36	10:54				
665	Frienisberg	77.12	10:26	10:39	10:57				
725	BERGPREIS	78.05	10:28	10:42	11:00				
666	Meikirch	81.15	10:31	10:45	11:03				
633	Säriswil	83.95	10:35	10:49	11:07				
656	Innerberg	86.47	10:39	10:53	11:11				
674	Frieswil	89.10	10:43	10:57	11:15				
608	Detligen	90.40	10:44	10:58	11:16				
520	Radelfingen	93.20	10:47	11:01	11:19				
470	Mülital	94.80	10:48	11:02	11:20				
460	Aarberg	95.72	10:49	11:03	11:21				
455	Aarberg Zentrum	96.52	10:50	11:04	11:22				
450	Kappelen	98.78	10:53	11:07	11:25				
442	Lyss 3. Zieldurchfahrt	101.85	10:57	11:11	11:30				
450	Bären Kreisel	103.45	11:00						
456	Richtung Wiler	104.25	11:02						
517	Wiler	107.32	11:06						
563	Seedorf	108.91	11:09						
600	Baggwil	109.91	11:11						
665	Frienisberg	111.07	11:14						
725	BERGPREIS	112.00	11:16						
666	Meikirch	115.10	11:19						
633	Säriswil	117.90	11:23						
656	Innerberg	120.42	11:27						
674	Frieswil	123.95	11:31						
608	Detligen	124.35	11:32						
520	Radelfingen	127.15	11:35						
470	Mülital	128.75	11:36						
460	Aarberg	129.67	11:37						
455	Aarberg Zentrum	130.47	11:38						
450	Kappelen	132.73	11:41						
442	Lyss 4. Zieldurchfahrt	135.80	11:45						



SONNTAG, 26. APRIL 2020

OLDTIMER-AUSSTELLUNG AUF DEM STADTPLATZ IN AARBERG

Der Dachverband «Swiss Historic Vehicle Federation» (SHVF) ruft am letzten Wochenende im April 2020 zum zweiten Mal die «Historic Vehicle Days» ins Leben.

Diese nationale Kampagne zur Anerkennung der Veteranenfahrzeuge als rollendes Kulturgut hat zum Ziel, dem breiten Publikum die Oldtimer näher zu bringen und deren Akzeptanz zu fördern. Weit über 3000 Veteranen-

fahrzeuge, Old- und Youngtimer werden sich an diesem Wochenende im ganzen Land als mobile und erhaltenswerte Kulturgüter präsentieren.

Der IG Swiss Volvo, als Organisator dieses Events, ist es ein besonderes

Anliegen, dass die Veteranenfahrzeugen auch in Zukunft das Strassenbild beleben dürfen. Deshalb organisiert der aktive Club dieses Jahr eine Sternfahrt mit verschiedenen Ausgangsorten und dem Endziel im historischen Städtchen von Aarberg. Dank der guten Kooperation mit der Gemeinde Aarberg kann dieses Projekt,

das bestimmt zu einem Highlight der diesjährigen «Historic Vehicle Days» wird, überhaupt verwirklicht werden. Ungefähr 75 Klassiker werden auf dem Stadtplatz vor historischer Kulisse zwischen 11 und 16 Uhr das Publikum erfreuen. Unterstützt wird die IG Swiss Volvo tatkräftig von der Schweizer Saab Community und vom Volvo Club Romand. Gezeigt wird ein attraktiver Querschnitt durch die klassischen Modelle der schwedischen Marken Volvo und Saab. Zudem sorgen spannende Vertreter anderer Automarken für eine interessante Oldtimer-Ausstellung und ein altes Schweizer «Poschi» wird einen farbigen Background gewähren.

IG Swiss Volvo



JOHANN JAKOB VÖGELI

SEKUNDARLEHRER IN AARBERG VON 1857–1892

1834 wurde die Sekundarschule Aarberg als Dritte im Kanton Bern gegründet. Als 1857 eine Lehrerstelle zu besetzen war, konnte die Schulkommission Johann Jakob Vögeli, der in Orpund als Primarlehrer tätig war, zu einem Wechsel nach Aarberg bewegen.



Maria Magdalena Vögeli-Häberli (1825–1886),
Johann Jakob Vögeli (1825–1896)



Bis zu seiner Pensionierung unterrichtete er hier während nicht weniger als 35 Jahren. Über sein Leben hat er bis 1883 Buch geführt. Diese Autobiographie gibt Aufschluss über seine Jugendzeit in Meienried und seine späteren Lehrerstationen, aber auch über seine Nebenbeschäftigungen, beispielsweise als Dirigent des Männerchors Aarberg oder als Agent der London Union, für die er Lebensversicherungen aquirierte. Die Vereinigung für Heimatpflege Büren a.A., unsere dortige Schwesterorganisation, hat kürzlich ein Buch darüber, ergänzt mit weiteren Informationen zum damaligen Schulbetrieb, herausgegeben. Es wurde im Januar vom Autor Rudolf Käser in Aarberg an einem gut besuchten Vortrag der Bevölkerung nähergebracht.

Die Sekundarschule Aarberg war bis 1898 im Haus Winkelmann, Stadtplatz 21, untergebracht. In zwei Klassen wurden vier Jahrgänge unterrichtet und

zwar, wie der Stundenplan zeigt, während 33–36 Lektionen pro Woche. Zum Unterricht schreibt Vögeli: «Nach langem Prüfen und Erwägen wurde im Frühling 1860 auch den Mädchen der Eintritt in die Sekundarschule gestattet, was zwar einigen Schwarzsehern als eine bedenkliche Neuerung erschien, sich indessen als vorteilhaft erwiesen hat. Abgesehen davon, dass dies den Eltern intelligenter Mädchen sehr willkommen war, hatte es einen erzieherisch günstigen Einfluss, die Mädchen behielten natürlichen Charakter, wurden auch beherzter und die Knaben nahmen sich in Acht vor Rohheit und wurden sitzsamer.»



1884, als die Schule ihr 50-Jahr-Jubiläum feiern konnte, zählte sie 43 Knaben und 23 Mädchen. Des öfteren wurde damals an der Gemeindeversammlung über die Frage des Schulgelandes diskutiert, da die acht «Freiplätze» wohl nicht ausreichend waren. Zum Turnunterricht bemerkte Vögeli, dass Turninspektor Niggeler darauf achtete, dass auch im Winter geturnt wurde – was teilweise im Tanzsaal des Hotel Krone möglich war – und den Behörden den Bau einer Turnhalle nahelegte. Dies geschah dann erst mit der Erstellung des Sekundarschulhauses an der Nidastrasse im Jahr 1915.

Johann Jakob Vögeli erlebte während seiner Lehrertätigkeit ein Aarberg im Wandel: 1876 wurde die Eisenbahnlinie durch das Broyetal eröffnet, zwei Jahre später mit dem Hagneckkanal die Aare umgeleitet. Die Verkehrsströme verlagerten sich, Aarberg blieb aber doch noch als Bezirkshauptort und Marktplatz ein regionales Zentrum. Das 170seitige Buch über Johann Jakob Vögeli kann bestellt werden via www.heimatpflege.ch > Kontakt.

AARKULTUR, Ortsarchiv Aarberg

	klasse	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
8. - 9	I		Rechnen		Rechnen		Rechnen
	II	Rechnen		Rechnen		Rechnen	
9. - 10	I	Deutsch	Latein	Rechnen (Aufgaben)	Deutsch	Latein	(Aufgaben) Rechnen
	II	Deutsch	Latein	Naturlehre	Deutsch	Latein	Naturlehre
10. - 11	I	Deutsch	Latein	Naturlehre	Deutsch	Latein	Naturlehre
	II	Religion	Religion	Religion	Religion	Geschichte	Geschichte
11. - 12	I	Religion	Religion	Religion	Religion	Geschichte	Geschichte
	II	Religion	Religion	Religion	Religion	Geschichte	Geschichte
1. - 2	I	Geometrie		Geometrie		Geographie	
	II	Geometrie		Geometrie		Geographie	
2. - 3	I	Schönschreiben	Zeichnen	Singen	Zeichnen	Schönschreiben	
	II	Schönschreiben	Zeichnen	Singen	Zeichnen	Schönschreiben	
3. - 4	I	Geographie	Französisch	Geographie	Französisch	Singen	
	II	Geographie	Französisch	Geographie	Französisch	Singen	
4. - 5	I	Geographie	Französisch	Geometrie	Französisch	Geographie	
	II	Geographie	Französisch	Geometrie	Französisch	Geographie	
6. - 8	I	Abendschule	Abendschule	Abendschule	Abendschule	Abendschule	
	II	Abendschule	Abendschule	Abendschule	Abendschule	Abendschule	

BUCHPRÄSENTATION

Hans Müller – ein Aarberger im Dienst der Öffentlichkeit

- Freitag, 19. Juni 2020, 19.30 Uhr
- Hotel Krone, Grosser Saal

Alle sind freundlich eingeladen, Eintritt frei

DAS ORTSARCHIV

Das Ortsarchiv Aarberg ist Teil des Vereins AARKULTUR.

Kontakt:

Hans Pfäffli,
Kappelenstrasse 13a,
3270 Aarberg, 032 392 32 64,
pfaeffli44@bluewin.ch





AARSENIOR INFORMIERT

Bis in den kalten November 2019 waren sie noch mit den Fahrrädern unterwegs. Im Dezember und Januar 2020 trafen sich die begeisterten Seniorinnen und Senioren auf der glatten Fläche von Aarberg on Ice zum Eisstockschiessen. Mit der Märzsonne gehen die Aktivitäten und Angebote von AARsenior wieder richtig los:

Monatlich finden statt

- Radfahren jeden 1. und 2. Donnerstag (März bis November),
- Wandern jeden 3. Donnerstag, Spazieren am 4. Donnerstag,
- Tanzen jeden 2. Freitagnachmittag,
- Spielen jeden zweiten Mittwoch im Pflegezentrum aarvital.

Alle Details sind zu finden unter Agenda auf www.aarsenior.ch. Agenda liegt vor bis September 2020.

Mittwoch, 25. März 2020

Besichtigung der Vogelwarte Sempach

- Abfahrt beim Bahnhof Aarberg 9.00 Uhr
- Rückkehr ca. 18.00 Uhr
- Kosten: Reise mit Car (ohne Verpflegung) Fr. 40.–, Mitglieder Fr 30.–
- Anmeldung bis 20. März 2020 an: anlass@aarsenior.ch
- Anmeldung/Verantwortlich: Thomas Ritschard, 032 392 54 69

Donnerstag, 26. März 2020

Vereinsversammlung

- Um 19.00 Uhr in der Aula des Sekundarschulhauses
- Verantwortlich: Samuel Ruggli, 079 408 39 63

Mittwoch, 15. Mai 2019

Seniorenanlass 75+

- Reise mit dem Car nach «Signal de Bougy», hoch über dem Genfersee. Eingeladen sind alle Einwohnerinnen und Einwohner mit Jahrgang 1945 und älter. Die persönliche Einladung mit allen Details folgt.
- Abfahrt um 9.30 Uhr vom Bahnhof (beim Avec-Laden) und Dietlerstrasse (beim Friedhof)
 - Rückkehr ca. 17.00 Uhr
 - Verantwortlich: Samuel Ruggli, 079 408 39 63

Mittwoch, 3. Juni 2020

Smartphone- und PC-Kurs OeV-Billette und Fahrplan

- Von 19.00 bis ca 21.00 Uhr im Hotel Krone
- Vermittelt durch Spezialisten der BLS
- Bei Bedarf vorgängig ab 18.30 Uhr Einrichten der BLS-App auf Ihrem Smartphone
- Der Kurs ist gratis
- Anmeldung bis 31. Mai 2020 an: anlass@aarsenior.ch
- Anmeldung/Verantwortlich: Thomas Ritschard, 032 392 54 69

Mittwoch, 17. Juni 2020

Billettautomatenkurs Bahnhof Aarberg

- am Vormittag ca. 1 Stunde in mehreren kleinen Gruppen
- Vermittelt durch Spezialisten der BLS
- Die genaue Zeit wird nach Eingang der Anmeldung zugeteilt
- Der Kurs ist gratis
- Anmeldung bis 14. Juni 2020 an: anlass@aarsenior.ch
- Anmeldung/Verantwortlich: Thomas Ritschard, 032 392 54 69

WIN 3 – EIN PROJEKT DAS DREI GENERATIONEN VERBINDET

Seniorinnen und Senioren verbringen regelmässig und freiwillig zwei bis vier Stunden pro Woche in einer Klasse. Sie bilden mit der verantwortlichen Lehrperson ein Tandem und übernehmen entsprechend ihren Fähigkeiten und Interessen zusammen vereinbarte Aufgaben. Die pädagogische Verantwortung liegt bei der Lehrperson, die Senioren sind keine «Hilfskraft», sondern bringen mit ihrer Persönlichkeit und ihrer

beruflichen und privaten Lebenserfahrung eine andere Qualität in den Unterricht. Pro Senectute bietet den Win3 Seniorinnen und Senioren spannende Weiterbildungen und zahlreiche Vergünstigungen an. Engagieren sie sich in der Schule, machen Sie mit bei Win3!

Pro Senectute

Koordination Freiwilligenarbeit
Monica Pianezzi, 032 328 31 11



AARBERGER ANLAUFSTELLEN FÜR ALTERSFRAGEN

MAHLZEITENDIENST

Spitex Seeland AG,
Fachgruppe Mahlzeitendienst
Murtenstrasse 3, 3270 Aarberg
• T 079 840 55 89
• mzd@spitex-seeland.ch
• www.spitex-seeland.ch

Die Mahlzeiten des Mahlzeitendienstes werden durch die Spitex verwaltet und in Wärmeboxen ausgeliefert. **Der Mahlzeitendienst ist kostenpflichtig.**

ROTKREUZFAHRDIENST

Fahrdienst Schweiz. Rotes Kreuz Biel/Bienne-Seeland
Unterer Quai 23, 2502 Biel
• T 032 341 80 80
• fahrdienst-seeland@srk-bern.ch
• www.srk-bern.ch/fahrdienst

Wenn Sie einmalig oder regelmässig zum Arzt oder in eine Therapie gehen, einen Spital- oder Kuraufenthalt antreten oder beenden oder wenn Sie gelegentlich eine soziokulturelle Veranstaltung besuchen, können Sie den Fahrdienst in Anspruch nehmen. Anmeldungen, wenn möglich spätestens 2 Tage vor der Fahrt telefonisch Mo-Fr von 8.30–11.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr oder per Mail. **Der Fahrdienst ist kostenpflichtig.**

AHV-ZWEIGSTELLE AARBERG

Stadtplatz 46, Postfach,
3270 Aarberg
• T 032 391 25 15
• ahv@aarberg.ch

Direkte Anlaufstelle,
Informationen und Beratung zu
• Alters- und Hinterlassenenrenten
• IV-Leistungen
• Ergänzungsleistungen

AARSENIOR

Samuel Ruggli, Präsident
• T 032 392 45 89
• info@aaarsenior.ch
• www.aarsenior.ch

Der Verein AARsenior ist das Bindeglied zwischen den Menschen im Alter von 60+ und den politischen Behörden der Gemeinde Aarberg. Er unternimmt politische Vorstösse, hilft mit, altersgerechte Lösungen zu finden und organisiert für seine Mitglieder Aktivitäten, Besichtigungen und Vorträge zu verschiedenen Themen.

AARVITAL AARBERG

Lyssstrasse 2, 3270 Aarberg
• T 032 391 75 75
• info@aarvital.ch
• www.aarvital.ch

Das Pflegezentrum steht Menschen ab AHV-Alter bis ins hohe Alter offen. Mittel bis schwer pflegebedürftige Bewohner werden auf vier gemischten Wohngruppen begleitet, betreut und gepflegt. Im Wohnen-PLUS werden ebenfalls Pflegeleistungen durch das aarvital-Pflege-team erbracht. Der Übertritt ins Pflegezentrum kann vermieden werden, so lange keine Nacht- oder Rund-um-die-Uhr-Betreuung notwendig ist.

SOZIALABTEILUNG AARBERG

Bahnhofstrasse 12, Postfach 108,
3270 Aarberg
• T 032 391 25 30
• sozialdienste@aarberg.ch

Hilft weiter, wenn Probleme betreffend Anspruch auf Obdach, auf die für ein menschenwürdiges Leben notwendigen Mittel und grundlegende medizinische Versorgung besteht.

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE SEELAND KESB

Stadtplatz 33, Postfach,
3270 Aarberg
• T 032 391 23 83
• info.kesb-se@jgk.be.ch

Beratung von Erwachsenen und Vermittlung von Fachstellen in den Bereichen Gesundheit, Arbeit und Finanzen. Abklären von Gefährdungsmeldungen für Erwachsene. Führen von Beistandschaften mit und ohne Einkommens- und Vermögensverwaltung für Erwachsene.

AMBULANZ 144

HAUSARZT NOTFALL SEELAND HANS

Lyssstrasse 31, 3270 Aarberg
• T 0900 144 111
• www.hans-notfall.ch/

Der Hausarzt-Notfall Seeland ist ein Hausärzte-Verein zur ambulanten, hausärztlichen Notfallversorgung. Patienten werden ausserhalb der Praxisöffnungszeiten des Hausarztes an Abenden, Wochenenden und Feiertagen versorgt. Standort des Notfallpostens ist das Spital Aarberg. **Der Telefonanruf ist kostenpflichtig.**

INFOS

■ Sprechstunde mit dem Gemeindepräsidenten

Der Dialog und die Kommunikation mit der Bevölkerung und weiteren interessierten Kreisen sind sehr wichtig. Darum steht der Gemeindepräsident allen Personen zur Verfügung.

Sprechstunden sind jeweils von 17.15–18.45 Uhr im Sitzungszimmer Rathaus, Stadtplatz 26, Aarberg und zwar an folgenden Daten:

- 23. März 2020
- 15. Juni 2020
- 14. September 2020
- 16. November 2020

Auf besondere Vereinbarung können auch weitere Termine abgemacht werden.

Zögern Sie nicht und lassen Sie sich bei der Präsidialabteilung, Stadtplatz 46, 3270 Aarberg, info@aarberg.ch, Tel. 032 391 25 20 einen Termin reservieren. Eine Reservation kann auch mittels Kontaktformular unter www.aarberg.ch gemacht werden.

■ Einwohnerzahlen am 31.12.19

Schweizer/-innen	4033
Wochenaufenthalter/-innen	24
Ausländer/-innen	610
Total	4667

Präsidialabteilung Aarberg

■ Stiftung Fritz C. Rupp, Aarberg – Stipendien

Studentinnen und Studenten mit Wohnsitz in Aarberg, die eine Universität, ein Technikum, ein Gymnasium, eine höhere Wirtschaftsschule oder höhere Fachausbildung besuchen, sind gemäss Reglement über die «Stiftung Fritz C. Rupp» berechtigt, einen jährlichen Beitrag für die Unkosten zu erhalten. Das Gesuch kann an die Einwohnergemeinde Aarberg, Finanzabteilung, Stadtplatz 46, 3270 Aarberg, zusammen mit einer Immatrikulationsbestätigung der höheren Ausbildungsstätte, gestellt werden.

Finanzabteilung Aarberg

AGENDA BIS JUNI 2020

14.3. | 14–15.30 Uhr
**Puppentheater
«Potz Hühnerdräck!»**

Gemeindebibliothek | www.winmedio.net/aarberg

15.3. | 9.30–11.30 Uhr
Offene Turnhalle

Turnhalle Sekundarschule | www.elternverein-aarberg.ch

20.3. | 20–22 Uhr
Geschichten von Brigitte Hirsig

Ringmuirkeller | www.aarkultur.ch

20.3. | 20–23.30 Uhr
GEFA-Hauptversammlung

Hotel Krone (Saal Romandie) | www.gefa-aarberg.ch

21.03. | 9.30–12 Uhr
**Tag der offenen Tür
in der Musikschule Aarberg**

Musikschule Aarberg | www.ms-aarberg.ch

21./22.3. | 10–17 Uhr
Frühlingserwachen in Aarberg

Frühlingsausstellung in den Fachgeschäften von Aarberg | Stadtplatz und Umgebung

26.3. | 19–20.30 Uhr
Vereinsversammlung AARsenior

Aula des Sekundarschulhauses Aarberg | www.aarsenior.ch

28.3. | 4.4.
Trainingspringen

Reitplätze Arolina | www.krv-seeland.ch

1.4. | 20–22 Uhr
**Christof Wolfisberger
Soloprogramm «Abschweifen»**

Ringmuirkeller | www.aarkultur.ch

4.4. | 19.30 Uhr
**Jahreskonzert
Musikgesellschaft Aarberg**

AARfit-Halle | www.mgaarberg.ch

14.4.–17.4. | 9.30–16.30 Uhr
Kids Sport Woche Aarberg

AARfit-Halle | www.kids-sport.ch/woche-aarberg/

23.4.–25.4.
Puce Aarberg

Stadtplatz/Holzbrücke | www.puce-aarberg.ch



20.3. | 3.4. | 17.4. | 1.5. | 15.5. | 5.6. | 19.6. | 9–11 Uhr

Krabbelcafé

Kirchgemeindehaus | www.elternverein-aarberg.ch

7.4.–9.4. | 10–15 Uhr
**Frühlingsplausch im Wald:
Kunterbunte Kunst**

29.4. | 13.30–16.30 Uhr
**Waldtag: Wie war das in der
Steinzeit**

13.5. | 13.30–16.30 Uhr
Waldtag: Bäume

17.6. | 13.30–16.30 Uhr
Waldtag: Spiel und Spass im Wald

Waldspielgruppenplatz Burgzwärgli, Treffpunkt:
Altes Zeughaus | www.elternverein-aarberg.ch

Impressum

Herausgeberin: Einwohnergemeinde Aarberg, Stadtplatz 46, 3270 Aarberg; **Redaktion:** Fritz Affolter, Beat Soltermann; **Texte:** AARKULTUR – Ortsarchiv, AARsenior, Berner Rundfahrt, Biblio-Team Aarberg, Finanzabteilung, IG Swiss Volvo, Präsidialabteilung, seeland.biel/bienne, Sozialabteilung, Verein Kids-Sport; **Fotos:** zur Verfügung gestellt; **Layout:** Oliver Salchli; **Druck:** Dätwiler AG, Aarberg.

Erscheinungsdatum Aarberg aktuell Nr. 31: 11.9.2020 (Redaktionsschluss 12.8.)

WAREN- UND FRISCHWAREN- MARKT IN AARBERG

8.4. | 13.5. | 10.6. | 8.7. | 12.8. | 9.9. | 9–17 Uhr
Monatsmarkt

2.5. | 8–15 Uhr
Grüner Markt

8.4. | 13.5. | 10.6. | 8.7. | 12.8. | 9.9. | 8–12 Uhr
Schlachtviehmarkt

24.4.: 13–17 Uhr | 25.4.: 9–17 Uhr
Kinderpuce

Stadtplatz vor der Kirche | www.elternverein-aarberg.ch

26.4. | 17–18.30 Uhr
**Altophonium Quartett
mit «Scherzando»**

Ringmuirkeller | www.aarkultur.ch

29.4. | 19.30–21.30 Uhr
**Elternkurs nach Jesper Juul:
«Eltern als Leitwölfe»**

Kirchgemeindehaus | www.elternverein-aarberg.ch

2.5.–17.5. | Fr 18–21 Uhr, Sa 10–16 Uhr,
So 14–17 Uhr Vernissage: 1.5., 19.30 Uhr
Ausstellung Elsbeth Boss

Rathauskeller | www.aarkultur.ch

2.5.
Konzert am grünen Markt

Stadtplatz | www.mgaarberg.ch

13.5. | 18–20 Uhr
1. Obligatorische Bundesübung

Schützenhaus Mühlau | www.vsg-muehlau-aarberg.ch

17.5. | 10–16 Uhr
Jungtierschau

Klubhaus Ornithologischer Verein Aarberg und Umgebung

20.5.–24.5.
Pferdesporttage Aarberg

Reitplätze und Umgebung Arolina | www.krv-seeland.ch

28.5.
**Gemeinschaftskonzert
mit der Bläserklasse**

Probelokal Musikgesellschaft Aarberg | www.mgaarberg.ch

13.6. | 9.30–11.30 Uhr
2. Obligatorische Bundesübung

Schützenhaus Mühlau | www.vsg-muehlau-aarberg.ch

19.6.–21.6.
Dressurtage Aarberg

Reitplätze Arolina und Umgebung | www.krvseeland.ch

19.6.–21.6. | **Ausstellung: Fr 20.30–22 Uhr,
Sa 10–17 Uhr, So 10–17 Uhr |
Buchpräsentation: 19.6., 19.30 Uhr |
Ausstellung «Hans Müller»**

Hotel Krone, 1. Stock | www.aarkultur.ch

Änderungen vorbehalten.

Die aktuellen Termine finden Sie auf unserer Homepage:
www.aarberg.ch/de/veranstaltungen/